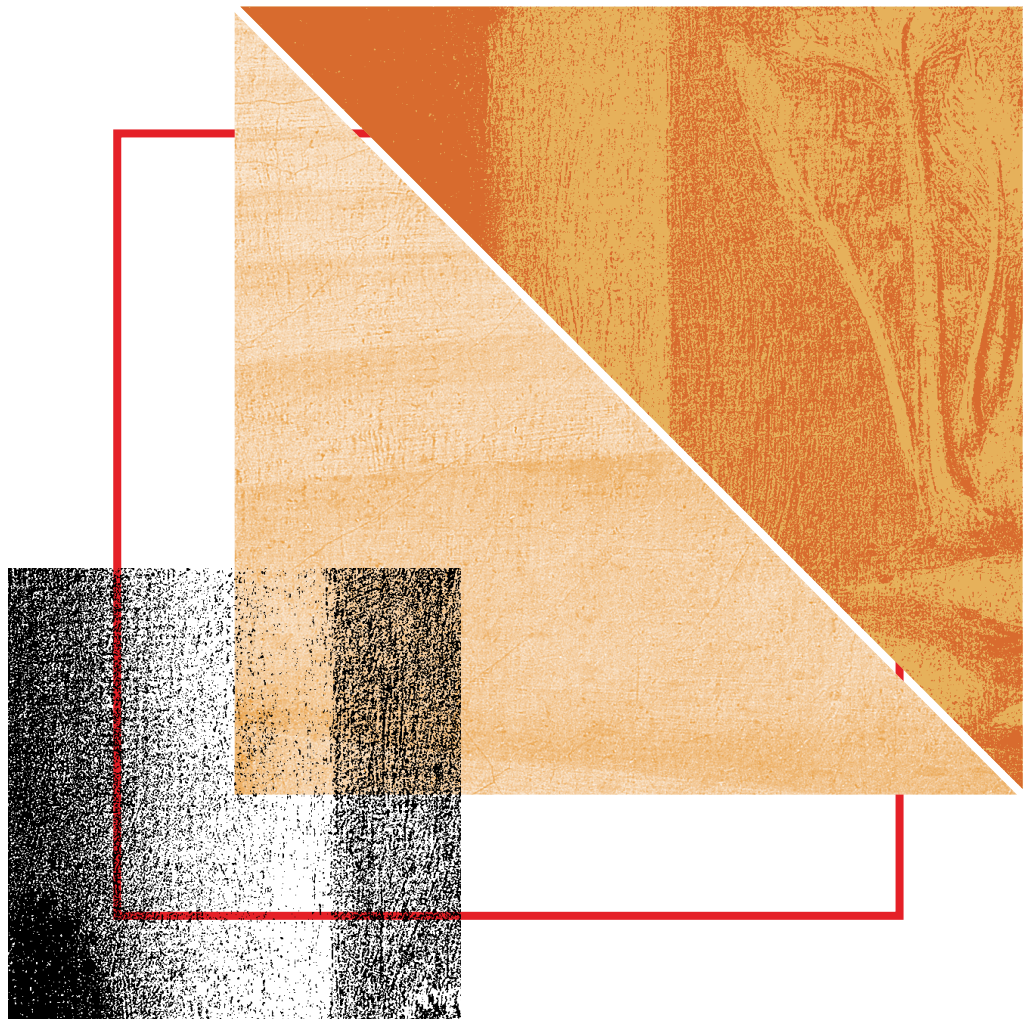


oberes  
belvedere

# KUNST PERSPEKTIVE DINGE



# LOOK

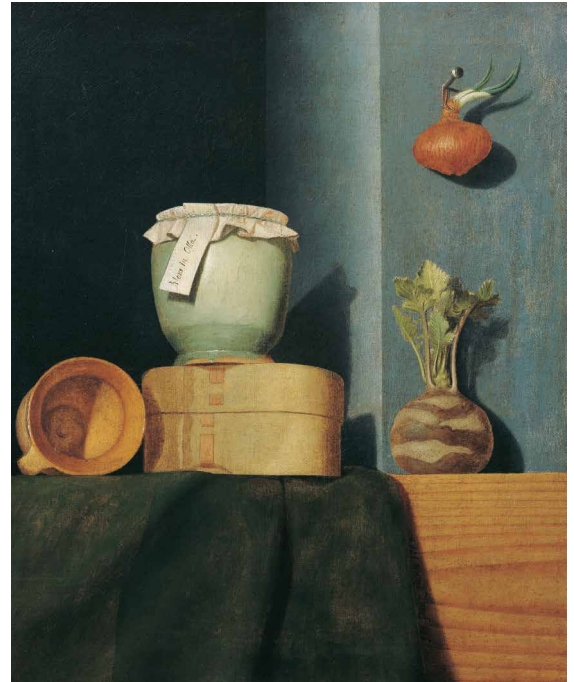
**Anna Maria Punz**  
***Stilleben mit Küchengeschirr,***  
***Zwiebel und Kohlrabi***

1754

Öl auf Leinwand, 53 × 43,5 cm

Belvedere, Wien

© Belvedere, Wien



**Betrachte das Werk in unserer Online-Sammlung.**

## Was siehst du?

Worauf fällt dein Blick zuerst?

Welche Dinge sind dargestellt?

Wo befinden sich diese?

Kannst du erkennen, aus welchen Materialien die Gefäße sind?

Besitzt du ähnliche Gegenstände?

Siehst du die starken Schatten? Aus welcher Richtung kommt das Licht?

Alles wirkt sehr geordnet: Wie gefällt dir das?

## Überfluss und Verzicht

Hier wäre noch Platz! Welche Dinge würdest du gerne dazustellen?

*Weniger ist mehr*, lautet ein beliebtes Sprichwort.

Was bedeutet das?

Brauchst du alles, was du hast?

## Altes Bild – moderne Ansicht?

Das Gemälde stammt aus der Zeit des späten Barock.

Bilder dieser Epoche sind meist sehr überladen.

Anna Maria Punz konzentrierte sich auf wenige Dinge, einzelne Gemüsesorten und einfache Haushaltsgefäße.

Was verbindest du mit dem Wort „barock“?

Welche Bildelemente wirken modern oder sogar zeitlos?

# LEARN

## Stilles Leben oder Stilleben?

Ein Bild, auf dem Dinge, wie zum Beispiel Blumen, Früchte und Alltagsgegenstände dargestellt sind, bezeichnet man als Stilleben. Das Wort stammt aus dem Niederländischen (stilleven) und meint unbewegte oder leblose Gegenstände. Seit dem 17. Jahrhundert war das Stilleben ein beliebtes Thema der Malerei. Die Gegenstände im Bild werden sorgfältig angeordnet. Dabei wird ihr Aussehen – Form, Farbe und Größe – berücksichtigt. In der Zusammenstellung spielen künstlerische Aspekte wie Perspektive oder Licht eine Rolle.

## Wer war Anna Maria Punz?

Die Malerin Anna Maria Punz gibt den Fachleuten bis heute Rätsel auf. Wir wissen, dass sie vor fast dreihundert Jahren in Persenbeug in Niederösterreich lebte und arbeitete. Auch ihre Geburtsdaten (1721–94) sind gesichert. In der Belvedere-Sammlung gibt es noch zwei weitere Bilder von ihr. Doch viel mehr ist über die Künstlerin nicht bekannt. Wie viele Werke malte sie insgesamt? Wo machte Anna Maria Punz ihre Ausbildung? Frauen war es damals verboten, Kunst zu studieren. Und woher kannte sie die niederländische Tradition der Stillebenmalerei?

## Reduce, reuse, recycle

Seit einiger Zeit wird der Überfluss, in dem unsere Gesellschaft lebt, kritisiert. Billige Massenartikel werden aufgrund der niedrigen Preise schnell und gedankenlos gekauft. Meist verkürzt schlechte Qualität die Haltbarkeit, und schon nach kurzer Zeit heißt es: Ab in die Mülltonne! Könnten Verzicht und Konsumverweigerung Lösungsansätze sein? Wäre die Wertschätzung von Einfachheit und Reduktion eine neue Form des Luxus? Und welche Möglichkeiten könnte eine solche Lebensweise mit sich bringen?

# CREATE

**Medium:** Fotografie

**Material:** (Handy-)Kamera

**Ausstattung:** drei bis fünf wichtige persönliche Dinge

## Weniger ist mehr

Reduzierte Gestaltungen mit waag- und senkrechten Linien und Symmetrie vermitteln Klarheit und Schlichtheit. „Aufgeräumte“ Bilder werden schneller verstanden und als angenehmer empfunden.

## Auswählen

Wähle drei bis fünf Dinge, die du besonders wertschätzt oder die dir gut gefallen. (Für diese Aufgabe kannst du aber auch den Inhalt deines Federpennals verwenden und einen frischen Blick auf alltägliche Dinge werfen!)

## Arrangieren

Nun legst du die Dinge flach auf den Boden oder auf eine andere Fläche. Überlege dir kreative Zusammenstellungen. Ordnest du die Gegenstände der Größe nach? Oder stimmst du die Farben ab? Legst du sie in einer bestimmten Ausrichtung oder willkürlich auf? Welchen Hintergrund wählst du?

Solche Bildarrangements nennt man Flatlays (engl. für flach hinlegen). Den Trend kennt man vor allem aus den sozialen Medien, wo alltägliche Gegenstände – bewusst angeordnet und fotografiert – zu modernen Stillleben werden.

## Festhalten

Fotografiere dein persönliches Flatlay mit deiner (Handy-)Kamera von oben und lenke so die Aufmerksamkeit auf die kleinen Dinge des Lebens.